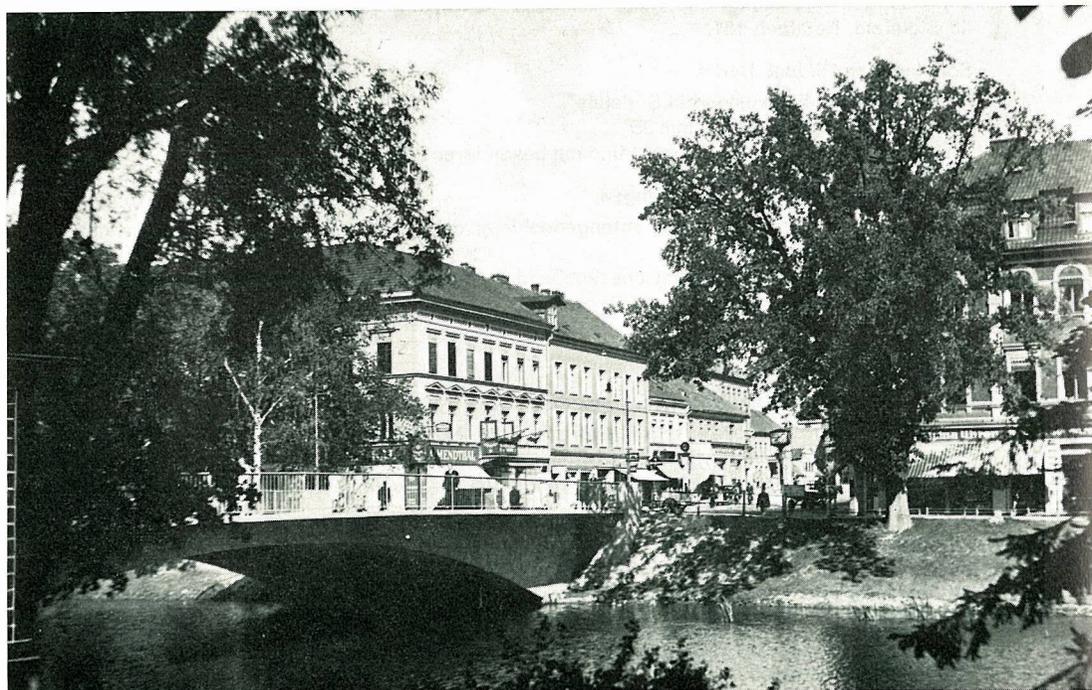




Gumbinner Heimatbrief

Nachrichtenblatt für die Stadt und den Kreis Gumbinnen
Organ der Kreisgemeinschaft Gumbinnen/Ostpreußen



Gumbinnen — Große Pissa-Brücke und Friedrich-Wilhelm-Platz

Die nächsten Veranstaltungen der Kreisgemeinschaft

Sonntag, den 20. April, München

Gemeinschaftsnachmittag mit den Ostpreußengruppen in München, Beginn: 15 Uhr, Allemannia-Haus, Karlbachstr. 21, mit Vortrag: „Nordostpreußische Stadt unter russischer Verwaltung — Beispiel Gumbinnen.“

Sonnabend/Sonntag, den 10. und 11. Mai, Bielefeld

Bundestreffen der Gumbinner und Salzburger

Hauptkreistreffen in unserer Patenstadt, verbunden mit öffentlicher Sitzung des Gumbinner Kreistages und Salzburger Versammlung sowie dem Bunten Abend im Haus des Handwerks (alles am 10. Mai); ferner dem Treffen am Sonntag mit Andacht, Begrüßung durch den offiziellen Vertreter der Patenstadt und der aktuellen Ansprache des Kreisvertreters, alles am 11. Mai vormittags im Haus des Handwerks, dazu der beliebte Kinderspielkreis, eine Jugendbesprechung und das Zusammensein der Traditionsgemeinschaften wie Sportvereine, Schulgemeinschaften und Landgemeinden. Die Arbeitsausschüsse des Kreistages werden bereits zu Freitag, dem 9. Mai, einberufen. Quartieranmeldungen rechtzeitig an Stadt Bielefeld, Stadtamt 80, Patenschaft Gumbinnen, 48 Bielefeld, Postfach 181.

Sonntag, den 15. Juni, Berlin

Kreistreffen im „Parkrestaurant Südende“

Berlin-Steglitz, Steglitzer Damm 95

Programm folgt im Ostpreußenblatt und mit besonderer Einladung.

Sonntag, den 7. September, Göttingen

Kreistreffen im Anschluß an die Totengedenkfeier der Landsmannschaft Ostpreußen am Ehrenmal im Rosengarten.

Das Gumbinner Treffen beginnt anschließend in der Gaststätte „Alte Fink“, Göttingen, Nikolaistr. 1 b, mit gemeinsamem Mittagessen.

Sonntag, den 5. Oktober, Recklinghausen

Kreistreffen für das Ruhrgebiet.

Beginn 10 Uhr im Städt. Saalbau, Dorstener Straße.

Vorgesehen sind weiterhin ein Kreistreffen für Norddeutschland in **Hamburg** (Ende Oktober) und Gumbinner Familien-Nachmittage an anderen Orten. Man beachte die laufenden Ankündigungen unter „Kreisnachrichten für Gumbinnen“ im Ostpreußenblatt.

Der Gumbinner Heimatbrief erscheint vierteljährlich.

Redaktionsschluß für die nächste Nummer: 20. Mai 1975

Um Mitwirkung aller Landsleute bei der Ausgestaltung des Inhalts wird gebeten. Heimaterinnerungen, Berichte vom Leben der Gumbinner Gruppen wie auch von dem Schicksal der Mitbürger in aller Welt, ferner Leserbriefe und Kritik sind erwünscht. Familiennachrichten sammelt Bruno Reinhardt, 2903 Kayhauserfeld, Mühlenweg. Bei allen Zuschriften bitte die letzte Anschrift der Familie im Kreis oder der Stadt Gumbinnen angeben.

Der Heimatbrief wird allen Gumbinnern aus Stadt und Land zugeschieft, deren Anschriften vorliegen. Der Bezugspreis ist mit dem Beitrag abgegolten. Einzahlung mit beigefügter Zahlkarte erbeten an die Kreisgemeinschaft Gumbinnen e. V. in Bielefeld, Postscheckkonto Hannover Nr. 1102 09 — 308.

Schriftleitung und Verlag: Kreisgemeinschaft Gumbinnen e.V., Kreisvertreter Dietrich Goldbeck, 4812 Brackwede, Winterberger Str. 14. Schriftleiter: Ernst Essner, 5308 Rheinbach-Merzbach, Rheinbacher Weg.

Nachdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Schriftleitung.

Druck: Ernst Giesecking, Graphischer Betrieb, 4813 Bethel b. Bielefeld.

Auflage: 7000